

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# MITTEILUNGEN

für die jüdische Bevölkerung der Alpenländer

Redaktion: Linz, Landstraße Nr. 71 / Telefon Nr. 3136

Herausgeber und Eigentümer: Dr. Gustav Morgenstern, Linz, Promenade 9. — Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Pisinger, Linz, Neuthergasse 5.  
Veröffentlichung: jüdische Kultusgemeinde, Linz.

Linz, 22. Juli 1936

3. Aw 5696

Nr. 262

Ämtliche Verlautbarungen  
der Jüdischen Kultusgemeinde, Linz.

Am Freitag, den 24. Juli 1. J. wird im Rahmen des Abendgottesdienstes (Beginn 19 Uhr 45) das Gebet für das Seelenheil des verewigten Bundeskanzlers Dr. Engelbert Dollfuß gesprochen werden. Die Gemeindeglieder werden eingeladen, an diesem Gottesdienst vollzählig teilzunehmen.  
Die Tempelvorsteherung. Das Presidium.

### Fürsorgereferat.

In den letzten Tagen hielt sich in Linz ein gewisser Israel Flamm auf, der auf Grund einer Bescheinigung der Gemeinde Frankfurt a/Main beim grössten Teil der Gemeindeglieder mit grossem Erfolg um Unterstützung vorsprach. Der Genannte ist ein Betrüger, seine Papiere sind gefälscht. Auch sonst nahmen in den letzten Tagen verschiedene Personen Haussammlungen vor, die keineswegs einwandfrei waren, so hat z.B. ein gewisser Friedlich die Gemeindemittel mit insgesamt fast S 30.- und trotzdem auch noch privat Unterstützungen in Anspruch genommen. Diese Fälle werden angeführt, um den Gemeindegliedern nochmals vor Augen zu führen, dass es unangebracht ist, den Hausbettel durch Nichtbeachtung der wiederholten Warnungen zu zügeln, und dass es zweckmässiger wäre, die hiefür aufgewendeten und sicherlich nicht unbeträchtlichen Mittel der zentralen Fürsorge der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Bei der Gemeinde werden täglich zahlreiche Personen auf Grund der vorhandenen Behelfe (Warnungslisten und Avisokarten der mitteleuropäischen Wanderfürsorge-Organisation) überprüft und in jedem einzelnen Falle gerecht und ausreichend abgefertigt.

Es wird neuerlich dringend gebeten, private Unterstützungen zu unterlassen, oder sich wenigstens mit der Gemeindekanzlei in Verbindung zu setzen. Insbesondere möge man sich auch nicht von dem Hinweis auf eine bestimmte Parteizugehörigkeit, die erfahrungsgemäss bei den Bittstellern je nach Bedarf wechselt, beeinflussen lassen.

Bei dieser Gelegenheit wird neuerlich an alle Gemeindeglieder die herzlich und dringende Bitte gerichtet, gebrauchte Kleider, Schuhe und Wäsche, sowohl für die durchziehenden wie für die hiesigen Bedürftigen zu spenden.

Die Herren Heinrich May und Artur Eisenberg haben dem Fürsorgereferat Spenden gewidmet, für welche hiemit der herzlichste Dank ausgesprochen wird.

### Schechitahreferat.

Am Dienstag, den 28. d. M. (Tischah beaw) findet das Geflügelschächten in der Zeit von 14 - 16 Uhr statt.

### J a h r z e i t e n .

Sonntag, den 26. Juli	.....	Margulies, Fürnberg
Dienstag, " 28. "	.....	S. Margulies.
Mittwoch, " 29. "	.....	Fritz Pisinger, Hans Pasch
Freitag, " 31. "	.....	S. Eibuschütz